

**Niederschrift  
über die Sitzung des  
Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Metzenhausen  
vom 30 Sept. 2021**

Anwesend unter Vorsitz von:  
Ortsbürgermeister Werner Nick

Beginn der Sitzung: 19.00Uhr  
Ende der Sitzung: 21.00Uhr

Die Mitglieder:

Werner Roth	Ratsmitglied u. 1.Beigeordneter
Kurt Kilb	Ratsmitglied u. Beigeordneter
Gerhard Klingels	Ratsmitglied
Volker Klingels	Ratsmitglied
Markus Klein	Ratsmitglied
Joachim Hähn	Ratsmitglied

Abwesend: -entschuldigt

Ferner anwesend:

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates wurden festgestellt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Tagesordnung -öffentlich-

**1)Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung**

Die Niederschrift vom 26.August 2021 lag allen Ratsmitgliedern im Vorfeld vor, es gab keine Beanstandung. Somit galt diese als genehmigt.

**2)Neubau einer 5-Gruppen KiTa in Kirchberg**

Im Bereich des Kindergartenbezirks Kappel/Kirchberg fehlen bekanntermaßen weitere Kindergartenplätze. Die 15 Ortsbürgermeister/innen des Kindergartenbezirkes haben sich bei ihrer Sitzung am 18.08.2021 mehrheitlich darauf verständigt, dass in Kirchberg ein Neubau einer 5-Gruppen KiTa mit 125 neuen Plätzen errichtet werden soll. Dies insbesondere vor dem Hintergrund eines Ersatzbaues für die "alte kath. KiTa Kirchberg", welche aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr saniert werden soll. Die Kinder aus dieser Einrichtung sind weiterhin in der Stadthalle Kirchberg untergebracht und sollen schnellstmöglich eine andere Perspektive erhalten.

Nach einer Untersuchung der Firma "HS Gesellschaft für Projektsteuerung & Baumanagement mbH" der Beschaffungsvarianten im Hinblick auf Machbarkeit, Wirtschaftlichkeit, Vergabe- Förderrecht im Zusammenhang mit Neubau von Kindergärten vom 27.08.2021 kommt diese zum Ergebnis, dass ein Neubau einer 5-Gruppen-KiTa in Massivbauweise am wirtschaftlichsten wäre. Die Herstellungskosten beziffert Herr Hesse (Geschäftsführer der vorstehend genannten Firma) mit voraussichtlich 4.172.660,00€. An Zuschüssen werden voraussichtlich seitens des Landes nur 332.500,00€ und durch den Landkreis 338.000,00€ gezahlt. Seitens der 15 Ortsgemeinden sind daher restliche Baukosten in Höhe von ca.3.502.160,00€ aufzubringen. Diese Kosten werden dann auf alle 15 Ortsgemeinden verteilt. Eine Kostenverteilungsvariante wurde noch nicht festgelegt, wobei auf die Ortsgemeinde Metzenhausen aufgrund der Kinderzahlen und der Finanzkraft ein entsprechender Kostenanteil entfallen wird.

Im Hinblick auf das neue KiTa-Zukunftsgesetz und die bereits jetzt fehlenden Kindergartenplätze sollte eine zügige grundsätzliche Entscheidung und Umsetzung des Bauvorhabens beschlossen werden. Die Planung müsste alsbald begonnen werden. Aufgrund

der Höhe der Baukosten wäre zunächst ein VgV-Verfahren (=Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge) für die Beauftragung eines Planers erforderlich.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ortsgemeinderat einen 5-Gruppen-Kindergarten in Massivbauweise in Kirchberg neu zu errichten.

**Abstimmungsergebnis:** -einstimmig- 7 Ja-Stimmen

### **3)Unterrichtung und Verschiedenes**

Hier wurde über folgende Themen unterrichtet bzw. darüber diskutiert.

-Investitionsmaßnahmen im Haushaltsplan 2022

Hier sind sich die Ratsmitglieder einig, folgende teils bekannte Maßnahmen zu melden:

*Erschließung Neubaugebiet "Auf'm Acker", bituminöse Arbeiten, Errichtung Dorfplatz*

-Baumnachpflanzung auf Ausgleichsfläche

Dies war bereits in der letzten Sitzung ein Thema. Elf Bäume sind Besichtigung vor Ort neu zu pflanzen. Nach Angebot "Gartengestaltung Christian Gehre" entstehen Kosten in Höhe von 5242,77€ für die Beschaffung und fachgerechte Pflanzung der Bäume. Den Ratsmitgliedern ist dies viel Geld und deshalb möchten sie eine weitere Meinung, weiteres Angebot anfragen. Der Ortsbürgermeister wird beim Revierleiter anfragen ob er eine Alternative sieht.

-Hausputz Gemeindehaus

Einige Frauen im Ort haben sich bereit erklärt, das Gemeindehaus am 25.10 zu putzen. Um alle Frauen im Ort zu erreichen wird der Ortsbürgermeister eine entsprechende Mitteilung über das Mitteilungsblatt verteilen lassen. Auch will er über das gleiche Medium nochmal den Versuch starten, Laub auf Friedhof und rund um die Kapelle, mit Freiwilligen zu entsorgen.

-Baustil "Auf'm Acker"

Der B-Plan für das Baugebiet ist schon einige Jahre alt und daher ist laut Meinung einiger Ratsmitglieder der vorgegebene Baustil nicht mehr zeitgemäß. Der Ortsbürgermeister wird sich bei der Bauabteilung der VG informieren, was zu tun ist, um den Plan entsprechend anzupassen.